



## BRÜCKEN BAUEN

Unternehmen engagieren sich

12. Aktionstag am 13. September 2018  
in der Region Braunschweig

Dokumentation

**Achtung – es geht weiter!**

Bitte schon jetzt vormerken:  
13. „Brücken bauen“-Aktionstag  
am Donnerstag, 12. September 2019

Alle Infos im Internet unter  
[www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de)

BRAUNSCHWEIG | SALZGITTER | GIFHORN | WOLFENBÜTTEL | WOLFSBURG

# DAS ERWARTET SIE

Vorwort – Roland Staab, Salzgitter Flachstahl GmbH.....	3
„Brücken bauen“ – seit zwölf Jahren ein Erfolg in der Region .....	4 – 5
Die teilnehmenden Unternehmen und die sozialen Träger stellen sich vor .....	6 – 7
Übersicht über 48 Projekte.....	8 – 11
Die Projekte 2018.....	13 – 35
Auszüge aus der Presseberichterstattung.....	36 – 37
Wölfepack an.....	39 – 41
Die Nachtschicht.....	42
Werden Sie Brückenbauer.....	43

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Bürgerstiftung Braunschweig  
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig  
[www.buergerstiftung-braunschweig.de](http://www.buergerstiftung-braunschweig.de)

Bürgerstiftung Salzgitter  
Klesmerplatz 1, 38259 Salzgitter  
[www.buergerstiftung-salzgitter.de](http://www.buergerstiftung-salzgitter.de)

### Gestaltung und Satz

Steffen und Bach, [www.steffenundbach.de](http://www.steffenundbach.de)

### Druck

döringDRUCK Druckerei und Verlag GmbH

### Fotos

R. Karliczek (S. 16 re.), U. Jungherr (S. 14 re.) u. Diverse privat

# VORWORT



Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen hat viele Facetten, ist dringend notwendig und stärkt die Zivilgesellschaft. Idealerweise beginnt es direkt vor der Haustür. Der regionale Aktionstag „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ bietet dafür seit 2006 jedes Jahr einen bunten Strauß an Möglich-

keiten. So hat jedes Unternehmen die Chance, mindestens einmal im Jahr dort zu unterstützen, wo Hilfe gebraucht wird. Die Salzgitter AG ist vom 1. Aktionstag 2007 an aktiv dabei. Über die Jahre haben unsere Teams aus verschiedenen Konzerngesellschaften unterschiedlichste soziale Organisationen kennengelernt, sind mit den Mitarbeitenden vor Ort ins Gespräch gekommen und haben diese besonderen Teamtage in guter Erinnerung behalten. Seit 2014 unterstützen wir die Bürgerstiftungen Braunschweig und Salzgitter auch über die Durchführung eigener Projekte hinaus. Wir waren Gastgeber der Projektbörse 2014 und lieferten in den Folgejahren bei Bedarf das notwendige Equipment. Ich selbst bin seit diesem Zeitpunkt ein aktives Mitglied im Arbeitskreis „Brücken bauen“ und somit in Planung und Ablauf der Aktionstage involviert. Auf diese Weise leisten wir auch infrastrukturelle Hilfe bei der Durchführung der Veranstaltungen rund um den Aktionstag.

Uns, als Salzgitter AG, ist unternehmerische Verantwortung in der Region wichtig, denn unsere Arbeitnehmenden sind hier Zuhause. Wir bieten unseren Mitarbeitenden mit „Brücken bauen“ eine einfache Möglichkeit, sich zu engagieren und möchten Unternehmen aus der Region motivieren, sich ebenfalls zu beteiligen. Es lohnt sich in vielerlei Hinsicht!

**Roland Staab**

Leiter Servicebetriebe AN



# „BRÜCKEN BAUEN“ – SEIT ZWÖLF JAHREN EIN ERFOLG IN DER REGION

## DIE IDEE

Die Idee zu „Brücken bauen“ entstand Mitte 2006. Die Niedersächsische Staatskanzlei wollte in Zusammenarbeit mit der "Unternehmen: Partner der Jugend"-Bundesinitiative (UPJ) mit einem niedersächsischen Pilotprojekt das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen voranbringen. Die Wahl fiel dabei nicht nur auf die Region Braunschweig, sondern auch auf die Form eines Unternehmens-Aktionstages nach dem Vorbild „Wiesbaden engagiert!“, bei dem Unternehmen an einem Arbeitstag zusammen mit gemeinnützigen Organisationen und Einrichtungen ein soziales Projekt verwirklichen. Bereits das zwölfte Jahr in Folge wurden am Aktionstag, dem 13. September 2018, der Arbeitstag am Schreibtisch gegen einen Tag in einer sozialen Einrichtung getauscht. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen und Betrieben aus der Region Braunschweig, Salzgitter, Gifhorn, Wolfsburg und Wolfenbüttel bauten und strichen Wände, programmierten Internetseiten, berieten in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit, gestalteten Freiflächen und sorgten für gemeinschaftlichen Spaß und Freude. Auf diese Weise wurden zwischen den Welten der Wirtschaft und des Sozialen Verbindungen geschaffen, alte Kontakte gestärkt und neue geschaffen. Das Thema „Nachhaltigkeit“ wird hier gelebt. Denn neben den unzähligen offensichtlichen Ergebnissen des Aktionstages werden die zahlreichen Gespräche und Kontakte bei den Beteiligten noch lange nachwirken.

Neben neu entstandenen Verbindungen zwischen Unternehmen und sozialen Einrichtungen gibt es inzwischen feste Partnerschaften über den Aktionstag hinaus. Das wachsende gesellschaftliche Engagement der Unternehmen unserer Region wird an einem solchen Tag besonders deutlich und öffentlich. Die diesjährige „After Work Party“ im Café Flora der Lebenshilfe Braunschweig gGmbH in den Räumen der Gärtnerei Volk wurde dank des musikalischen Beitrags von Matthias Künninger zu einem unvergesslichen Erlebnis aller Beteiligten. Die Party bot immer die Gelegenheit, sich über Erfahrungen auszutauschen, sich besser kennenzulernen, Bekannte aus den Vorjahren zu begrüßen und das Gefühl, gemeinsam etwas bewegt zu haben, zu genießen.

Unser Dank gilt der Gärtnerei Volk und dem Team des Cafés. Eine Fortsetzung ist garantiert, denn schon am Abend des 12. Aktionstages stand für viele Unternehmen und Einrichtungen fest, dass sie am 13. Aktionstag „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ in 2019 wieder dabei sein werden.

## DIE VERANTWORTLICHEN

Die Bürgerstiftungen Braunschweig und Salzgitter, die Stiftung der Wirtschaftsjunioren der Paritätische Wohlfahrtsverband Braunschweig, die Werbeagentur Steffen und Bach, die Salzgitter Flachstahl AG, die Hch. Perschmann GmbH sowie die Diakonie Kästorf übernahmen zum zwölften Mal die operative Planung und Durchführung des Aktionstages.

## DIE ENTWICKLUNG

Lassen wir zunächst die Zahlen sprechen:

2007	27	Projekte in	24	Organisation mit ca.	120	Beschäftigte aus	23	Unternehmen
2008	42	Projekte in	34	Organisation mit ca.	185	Beschäftigte aus	37	Unternehmen
2009	58	Projekte in	42	Organisation mit ca.	300	Beschäftigte aus	60	Unternehmen
2010	62	Projekte in	50	Organisation mit ca.	320	Beschäftigte aus	61	Unternehmen
2011	58	Projekte in	45	Organisation mit ca.	280	Beschäftigte aus	56	Unternehmen
2012	61	Projekte in	53	Organisation mit ca.	300	Beschäftigte aus	50	Unternehmen
2013	54	Projekte in	47	Organisation mit ca.	340	Beschäftigte aus	52	Unternehmen
2014	51	Projekte in	44	Organisation mit ca.	250	Beschäftigte aus	44	Unternehmen
2015	59	Projekte in	48	Organisation mit ca.	375	Beschäftigte aus	51	Unternehmen
2016	67	Projekte in	56	Organisation mit ca.	470	Beschäftigte aus	66	Unternehmen
2017	56	Projekte in	747	Organisation mit ca.	360	Beschäftigte aus	45	Unternehmen
2018	59	Projekte in	52	Organisation mit ca.	320	Beschäftigte aus	44	Unternehmen



Die Teilnehmenden von „Brücken bauen“ wurden beraten, eine Projektbörse und der Aktionstag mit abschließender „After Work Party“ wurden organisiert und durchgeführt. Im Rahmen der Nacharbeit wurde das Feedback aller Teilnehmer eingeholt und ausgewertet sowie diese Dokumentation der Aktion erstellt.

### AUFTAKTVERANSTALTUNG

Die Auftaktveranstaltung fand am 19. April 2018 im „Hotel am See“, dem Gästehaus der Salzgitter Flachstahl AG statt. Der Hirnforscher Prof. Dr. Martin Korte begeisterte die Teilnehmenden mit seinem Vortrag: „Das soziale Gehirn: Vom Mannschaftsgeist zur engagierten Gesellschaft“. Eindrücklich erklärte der Referent die durch Engagement und Mitgefühl positiv sichtbaren Veränderungen im menschlichen Gehirn.

### DIE PROJEKTBÖRSE

Im Rahmen von „Brücken bauen“ 2018 war die Projektbörse am 30. Mai 2018 eine der wichtigsten Veranstaltungen. Unterstützt vom Gastgeber, der Mehrwerk gGmbH, wurden in marktähnlicher Form mehr als 25 Projektideen von den sozialen Einrichtungen vorgestellt. So konnte es zu wichtigen ersten Kontakten zwischen den Unternehmensvertretern und den anwesenden sozialen Organisationen kommen. Die Vertreter der Unternehmen hatten auf diese Weise die Chance, sich direkt über mögliche Projekte zu informieren und passende Ideen auszuwählen. In kurzer Zeit fand sich ein Großteil der zukünftigen Kooperationspartner, die die Börse darüber hinaus nutzten, gleich Wünsche, Vorstellungen und weitere Ideen für den gemeinsamen Projekttag konkret zur Sprache zu bringen. Ein Teil der Projekte, die auf der Börse keinen Partner gefunden hatten, konnten im Nachhinein vom Organisationsteam an Partner aus der Wirtschaft vermittelt werden. Die Projektbörse ist das Herzstück des Projektes. Hier begegnen sich die teilnehmenden Einrichtungen und Unternehmen das erste Mal und ein aktiver Austausch untereinander ist möglich.

### DER AKTIONSTAG

Für „Brücken bauen“ spricht, dass die Begeisterung der Beteiligten auch im 12. Jahr ungebrochen ist. Am 12. September 2018 wurden mehr als 300 Beschäftigte von ihren Unternehmen von der Arbeit freigestellt, um sich freiwillig in einem Projekt zu engagieren. Für alle war es ein besonderer Tag, denn Herausforderungen und Bereicherungen in einem größtenteils ungewohnten Arbeitsumfeld warteten auf die Teilnehmenden. Dass sich der Einsatz für alle Beteiligten gelohnt hat, zeigt das positive Feedback, das sowohl von den sozialen Einrichtungen als auch von den Unternehmen kam.

Für das Format spricht insgesamt die Ausgewogenheit von Aufwand und Nutzen. Bleibende Erlebnisse, Erfahrungen und Kontakte wirken am Ende eines solchen Tages in den Beteiligten nach, ganz unabhängig von den sichtbar geschaffenen Ergebnissen.

### DAS UNTERNEHMEN ALS VERANTWORTUNGSVOLLER BÜRGER

Unternehmen werden als gute Bürger, als „Corporate Citizens“, aktiv in ihrem Umfeld. Das ist das Ziel von „Brücken bauen“. Dabei tun sie nicht nur etwas Gutes für andere, sondern machen sich gleichzeitig mit einem Engagement vertraut, das auch die Entwicklung des Unternehmens positiv unterstützen kann. Außenwirkung und PR sind dabei nicht der größte Gewinn: Unternehmen verbinden sich durch das Engagement vielmehr mit ihrem Standort in dem Bewusstsein, dass ein intaktes Umfeld eine wichtige Voraussetzung und Ressource für gute Geschäfte ist. „Brücken bauen“ bietet Unternehmen darüber hinaus die Möglichkeit, ihre Werte und Philosophie mit Leben zu füllen und erlebbar zu machen.

### SEIEN AUCH SIE DABEI

„Brücken bauen“ geht 2019 ins 13. Jahr. Wir laden Sie herzlich ein mitzumachen und weitere Ihnen bekannte oder verbundene Unternehmen zum Mitmachen einzuladen. Informationen und Kontakte finden Sie am Ende dieser Dokumentation und im Internet unter [www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de). Unser Dank gilt allen Unterstützern und Sponsoren, durch deren Einsatz dieser Erfolg und diese Dokumentation möglich wurden:

Auftaktveranstaltung



Dokumentation



Projektbörse



Projektunterstützung



Afterworkparty



# TEILNEHMENDE UNTERNEHMEN

Airpas Aviation AG  
ALSTOM Transport Deutschland GmbH  
ASSMANN BERATEN + PLANEN AG  
Autohaus Holzberg  
Bankhaus Löbbbecke  
Baugenossenschaft Wiederaufbau e.G.  
BEL NET GmbH  
BMA Braunschweigische Maschinenbauanstalt AG  
Braunschweig Zukunft GmbH  
Braunschweigische Landessparkasse - NL SZ  
Bredex GmbH  
Brg. Flammenfilter GmbH  
Haltern & Kaufmann GmbH & Co. KG  
Pro Ass GmbH  
Brunswiek-Marketing GmbH  
Commerzbank AG  
Continental Teves AG & Co. oHG  
Deutsche Bank AG  
Deutsche Bank AG (Vertrieb Region Nds.)  
Dezernenten der Stadt Salzgitter  
Dörting Malerbetrieb GmbH  
eck\*cellent IT GmbH  
Hch. Perschmann GmbH  
IKEA Deutschland GmbH & Co. KG  
kapacht GmbH  
KUKA Roboter GmbH  
MSG David GmbH  
NEULAND Wohnungsgesellschaft mbH  
Nibelungen-Wohnbau-GmbH  
Öffentliche Versicherung Braunschweig  
P3 Automotive GmbH  
Rhenus SE & Co. KG  
Siemens Mobility GmbH  
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine  
Ratsfraktion Braunschweig  
Steffen und Bach GmbH  
Stiftung der Wirtschaftsjunoren  
Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH  
VFL Wolfsburg  
Volksbank eG  
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg  
Volkswagen Financial Volunteers  
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG  
Wohnungsbau GmbH Salzgitter

# TEILNEHMENDE SOZIALE TRÄGER

auris - Stadt- u. Regionalverbund der Hörgeschädigten Braunschweig e. V.  
 AWiRA Wohncafé  
 AWO Psychiatriezentrum  
 AWO Seniorenheim "Goethestraße" Wolfsburg  
 AWO Sozialpsychiatrisches Zentrum  
 Braunschweiger AIDS-Hilfe e. V.  
 BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland  
 CURA Verein für Straffälligenhilfe  
 Dachstiftung Diakonie  
 Ehrenamtlich rechtliche BetreuerInnen  
 Ev. Kindertagesstätte St. Petri  
 Ev.-luth. Kindergarten Mascherode  
 Evangelische Stiftung Neuerkerode  
 Ev. Stiftung Neuerkerode – Helfende Hände Königslutter  
 Flüchtlingsmannschaft Ehra Lessien  
 Flüchtlingsmannschaft Panthers  
 Frauenberatungsstelle Braunschweig  
 Freie Schule Braunschweig e. V.  
 GS Lamme  
 Hospiz Salzgitter gGmbH  
 Hospizverein Region Wolfsburg e. V.  
 Humboldt Gymnasium Gifhorn  
 Institut für persönliche Hilfen  
 KidS Am Schwarzen Berge e. V.  
 Kinderbildungshaus St. Gabriel  
 Kindergarten Arche  
 Kindertagesstätte „Kilindum“ in Linden  
 Kindertagesstätte Spatzennest e. V.  
 Kindertagesstätte St. Altfrid  
 Kita Kleine Strolche  
 KöKi e. V. - Verein zur Förderung körper-  
 behinderter Kinder  
 Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte  
 Lebenshilfe Braunschweig gGmbH  
 Lebenshilfe Salzgitter e. V.  
 Lebenshilfe Wohnstätte Ludwigstraße  
 Lebenshilfe Wolfsburg gGmbH  
 MTV Immendorf e. V.  
 Mütterzentrum Braunschweig e. V.  
 Paritätische Kindertagesstätte Broitzem  
 Paritätische Kita Wirbelwind  
 Remenhof gGmbH - MuKi-Gruppe  
 Remenhof gGmbH - Wohngruppe Eitzum  
 SOS Mütterzentrum Salzgitter  
 SOS Mütterzentrum Salzgitter-HERTA  
 St. Nikolaus Familienzentrum  
 Städtische Kindertagesstätte Prinzenpark  
 Tiergehege Wolfsburg  
 Verband alleinerziehender Mütter + Väter OV BS e. V.  
 Verein für krebskranke Kinder Harz e. V.  
 Wolfsburger Elfen

# 48 PROJEKTE



## Neuer Anstrich für Flur und Wartezimmer

Organisation: auris – Stadt- u. Regionalverbund der Hörgeschädigten Braunschweig e. V.  
Partner: Commerzbank AG

## Spielenachmittag mit Senioren

Organisation: AWiRA Wohncafé  
Partner: Braunschweig Zukunft GmbH

## Pfad der Sinne – Wasserspringschale

Organisation: AWO Psychiatriezentrum  
Partner: VW Financial Volunteers

## Küchenschlacht 2018 – Kochwettbewerb

Organisation: AWO Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Partner: kapacht GmbH

## Design und visuelle Kommunikation

Organisation: Braunschweiger AIDS-Hilfe e. V.  
Partner: Steffen & Bach GmbH

## Biotoppflege

Organisation: BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland  
Partner: Nibelungen-Wohnbau-GmbH

## Fußballturnier

Organisation: CURA Verein für Straffälligenhilfe & Institut für persönliche Hilfen  
Partner: Brunswiek-Marketing GmbH

## Fußboden verlegen

Organisation: CURA Verein für Straffälligenhilfe  
Partner: Deutsche Bank AG (Vertrieb Region Nds.)

## Malern des Eingangsbereiches

Organisation: Dachstiftung Diakonie  
Partner: Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

## Die Verwaltungsspitze kocht für Ehrenamtliche

Organisation: Ehrenamtlich rechtliche BetreuerInnen  
Partner: Dezernenten der Stadt Salzgitter

## Geräteschuppen & Spielgeräte

Organisation: Ev. Kindertagesstätte St. Petri  
Partner: Volksbank e. G.

## Verschönerung des Außengeländes

Organisation: Ev.-luth. Kindergarten Mascherode  
Partner: MSG David GmbH





#### **Gemeinsame Bastelaktion**

Organisation: Evangelische Stiftung Neuerkerode  
Partner: Bankhaus Löbbbecke

#### **Renovierung des großen Besprechungsraumes**

Organisation: Frauenberatungsstelle Braunschweig  
Partner: Deutsche Bank AG

#### **Palettenmöbel für die Freie Schule**

Organisation: Freie Schule Braunschweig e. V.  
Partner: Hch. Perschmann GmbH

#### **Außengelände**

Organisation: GS Lamme  
Partner: VFL Wolfsburg

#### **Hausfassade fachgerecht ausbessern**

Organisation: Hospiz Salzgitter gGmbH  
Partner: Dörting Malerbetrieb GmbH

#### **Anlegen von Beeten**

Organisation: Hospiz Salzgitter gGmbH  
Partner: VFL Wolfsburg

#### **Renovierung**

Organisation: Hospizverein Region Wolfsburg e. V.  
Partner: VFL Wolfsburg

#### **Aufbau von Bänken**

Organisation: KidS Am Schwarzen Berge e. V.  
Partner: Siemens Mobility GmbH

#### **Rettung unseres Spielplatzes**

Organisation: Kinderbildungshaus St. Gabriel  
Partner: Rhenus SE & Co. KG

#### **Bau eines Fahrparkours**

Organisation: Kindergarten Arche  
Partner: Continental Teves AG & Co. oHG

#### **Pimp our Gartenhaus**

Organisation: Kindertagesstätte „Kilindum“ in Linden  
Partner: P3 Automotive GmbH

#### **Ein Klettergerüst für die Kitakinder**

Organisation: Kindertagesstätte Spatzennest e. V.  
Partner: Continental Teves AG & Co. oHG

#### **Neugestaltung Außengelände Krippe**

Organisation: Kindertagesstätte St. Altfrid  
Partner: Continental Teves AG & Co. oHG

#### **Raumwunder – vom Stuhllager zum Projektraum**

Organisation: Kita Kleine Strolche  
Partner: Öffentliche Versicherung Braunschweig

# 48 PROJEKTE



## **Ein herzliches Willkommen beim KöKi – Verschönerung des Eingangsbereiches**

Organisation: KöKi e. V. - Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder  
Partner: Autohaus Holzberg

## **Außengeländeaktion**

Organisation: Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte  
Partner: KUKA Roboter GmbH

## **Festvorbereitung**

Organisation: Lebenshilfe Braunschweig gGmbH  
Partner: Airpas Aviation AG

## **Zirkustag an der Oker**

Organisation: Lebenshilfe Braunschweig gGmbH  
Partner: eck\*cellent IT GmbH

## **Ausflug Phaeno**

Organisation: Lebenshilfe Braunschweig gGmbH  
Partner: Hch. Perschmann GmbH

## **Streichaktion „Frische Farbe für den Bunker“**

Organisation: Lebenshilfe Braunschweig gGmbH  
Partner: Hch. Perschmann GmbH

## **Ein Tag im Reitlingstal**

Organisation: Lebenshilfe Salzgitter e. V.  
Partner: Stiftung der Wirtschaftsjunioren

## **Besichtigung Stahlwerke SZ**

Organisation: Lebenshilfe Salzgitter e. V.  
Partner: Verkehrsbetriebe Peine - Salzgitter GmbH

## **Mensch und Tier begegnen sich**

Organisation: Lebenshilfe Wohnstätte Ludwigstraße  
Partner: Bredex GmbH

## **Wohnhaus 4**

Organisation: Lebenshilfe Wolfsburg gGmbH  
Partner: NEULAND Wohnungsgesellschaft mbH

## **Renovierung im Außengelände**

Organisation: MTV Immendorf e. V.  
Partner: WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG

## **Ausflug in den Stöckheimer Zoo**

Organisation: Mütterzentrum Braunschweig e. V.  
Partner: Baugenossenschaft Wiederaufbau e. G.

## **Gestaltung/Verschönerung Außengelände**

Organisation: Paritätische Kindertagesstätte Broitzem  
Partner: Brg. Flammenfilter GmbH, Haltern & Kaufmann GmbH & Co. KG, Pro Ass GmbH



#### **Freie Fahrt ohne Matsch auf dem Außengelände**

Organisation: Paritätische Kita Wirbelwind  
Partner: Braunschweigische Landessparkasse - NL SZ

#### **Aufbau eines Rosenbogens**

Organisation: Remenhof gGmbH – MuKi-Gruppe  
Partner: Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

#### **Erstellung einer Beach-Landschaft**

Organisation: Remenhof gGmbH – Wohngruppe Eitzum  
Partner: ASSMANN BERATEN + PLANEN AG

#### **Boots-Baum-Haus**

Organisation: SOS Mütterzentrum Salzgitter  
Partner: Wohnungsbau GmbH Salzgitter

#### **Neuer Anstrich für den neuen Gesprächsraum**

Organisation: SOS Mütterzentrum Salzgitter-HERTA  
Partner: Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

#### **Verschönerung des Außengeländes**

Organisation: St. Nikolaus Familienzentrum  
Partner: BMA Braunschweigische Maschinenbuanstalt AG

#### **Computer-Schulung**

Organisation: Städtische Kindertagesstätte Prinzenpark  
Partner: BEL NET GmbH

#### **Wäsche- u. Vorratsraum überarbeiten**

Organisation: Tagestreff IGLU  
Partner: IKEA Deutschland GmbH & Co. KG

#### **Hochbeet und Weidentipi**

Organisation: Verband alleinerziehender Mütter + Väter OV BS e. V.  
Partner: Ratsfraktion Braunschweig



# IMPRESSIONEN







## NEUER ANSTRICH FÜR FLUR UND WARTEZIMMER

**COMMERZBANK AG UND AURIS –  
STADT- UND REGIONALVERBUND DER  
HÖRGESCHÄDIGTEN BRAUNSCHWEIG E. V.**

Am Aktionstag „Brücken Bauen“ kamen tatkräftige Männer von der Commerzbank mit Pinseln und Rollen bewaffnet in unsere Beratungsstelle. Zuvor hatten wir Mitarbeiter/innen unseren Wartebereich und den Flur leergeräumt und abgeklebt, sodass es direkt losgehen konnte. Aufgrund der unterschiedlichen Körpergrößen waren die Aufgaben schnell verteilt und Pinsel und Rollen wurden „geschwungen“.

Als der Wartebereich fertig war, gab es erst einmal einen Kaffee und einen kleinen Snack. Jetzt lag nur noch unser Flur vor uns, da dieser jedoch sehr lang ist (ca. 20 Meter), zog sich die Malerei dann doch noch ganz ordentlich. Pünktlich zum Mittagessen waren wir fertig, haben uns bei Würstchen und Nudelsalat gestärkt und dann gemeinsam aufgeräumt.

Es hat viel Spaß gemacht und jetzt strahlen der Wartebereich sowie der Flur in schönem Weiß. Vielen Dank an das Team der Commerzbank!

PS: Wir haben auch noch einen großen Besprechungsraum!



## SPIELENACHMITTAG MIT SENIOREN

**BRAUNSCHWEIG ZUKUNFT GMBH UND  
AWIRA WOHNCAFÉ**



Geplant war, wie im letzten Jahr einen Spieleparcours in den Gärten der beiden Einrichtungen aufzustellen.

Seit fast sechs Monaten gab es nur noch Sonnenschein, jedoch am 13. September war der Himmel bedeckt und es entwickelte sich der lang ersehnte Landregen. Nur schade um die vielen Draußen-Spiele wie Minigolf, Leitergolf, Wurf- und Kegelspiele. Aber davon lassen sich Senioren nicht die Laune verderben. Im Restaurant des Geras Pflegeheimes wurden schon am Vormittag einige Spiele aufgestellt und als es nach dem Mittagessen immer noch regnete, wurden im AWiRA kurzerhand die Tische in den Regen gestellt, damit auch im Wohncafé jeder Platz ausgenutzt werden konnte. Nach und nach wurde erst gekegelt, dann kam das Leitergolf-Spiel in die Räumlichkeit und zum Schluss wurde auf 30 m<sup>2</sup> Minigolf gespielt. Bewaffnet mit jeweils einem Golfschläger putteten die SeniorInnen die Bälle durch den Raum, und da dabei so mancher Ball quer durch den Raum geschossen wurde, entwickelte sich daraus fast ein Hockey-Spiel. Sehr positiv war dabei die Hilfe der Braunschweig Zukunft AG, die sich freuten, SeniorInnen zu unterstützen. „Es finden ganz andere Gespräche statt!“ war das Resümee einer mitwirkenden Dame.

Wie im letzten Jahr hat sich gezeigt, dass Fitness nicht eine Frage des Alters ist. Den ersten Platz bei der Olympiade hat wieder Ursel Müller gemacht, zweite wurde Hildegard Wodarz und den dritten Platz belegte Marlies Halmich.

## PFAD DER SINNE – WASSERSPRINGSCHALE

**VOLKSWAGEN FINANCIAL VOLUNTEERS UND  
AWO PSYCHIATRIEZENTRUM (APZ)**

Rund 400 Mitarbeiter aus 39 Unternehmen tauschten Mitte September für einen Tag ihr Büro gegen Baustelle, Computer gegen Schaufel und Hammer sowie Zahlen und Grafiken gegen Pflastersteine und Pflanzen und packten in sozialen Einrichtungen mit an. Sieben von ihnen traten ihren „Dienst“ im APZ an. Aktuelle und ehemalige Beschäftigte der Volkswagen Financial Services unterstützten die Mitarbeiter der Gärtnerei dabei, eine neue Station im Pfad der Sinne zu errichten: eine Wasserspringschale. Während sich die meisten Aktionsteilnehmer im Namen ihres Unternehmens in den Dienst der Einrichtungen stellten, waren die APZ-Helfer in Eigeninitiative unterwegs. „Unser Unternehmen hat sich in diesem Jahr nicht an der Aktion beteiligt. Da haben wir kurzerhand einen Tag Urlaub genommen“, erklärte Alexander Beier. „Bei unseren bisherigen Einsätzen haben wir immer draußen gearbeitet, das hat uns gut gefallen und das wollten wir auch dieses Mal wieder machen“, ergänzt Sebastian Klimek.

Angeleitet und unterstützt wurden sie von den Mitarbeitern der Gärtnerei sowie Patienten der Arbeitstherapie. Sie alle waren von ihren „neuen Kollegen“ begeistert: „Dank ihrer Hilfe können wir nun endlich ein schon länger gewünschtes Vorhaben umsetzen“, betonte Marco Gellrich, Mitarbeiter der Gärtnerei. Am Ende fand die Wasserspringschale auf einem Sockel ihren Platz, drumherum wurde gepflastert und mehr als 100 Pflanzen gesetzt. Ein gemeinsamen Mittagessen sowie ein geführter Rundgang über das Gelände rundeten den erfolgreichen Tag für alle Seiten ab.



## KÜCHENSCHLACHT 2018 – KOCHWETTBEWERB

**KAPACHT GMBH UND  
AWO SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM**



„Regionale Küche – Bundesländer“ war das Motto der diesjährigen Aktion im Rahmen des gemeinsamen Projektes vom AWO Sozialpsychiatrischen Zentrum und Kapacht GmbH, der Volkswagen-Werbeagentur. Sechs gemischte Teams aus Bewohnern und Mitarbeitern stellten sich dem „Kochkampf“, bei dem es darum ging, eine unabhängige Jury zu überzeugen. Aufgabe war es, mit gemeinsamer Planung, Einkauf und Kochaktion auf den Punkt fertig zu werden.

Besondere Herausforderung dieses Jahr: die regionale Küche zuvor ausgeloster Bundesländer zu erkunden – Baden-Württemberg, Brandenburg, Saarland, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen und Sachsen. Jede Gruppe kochte für 11 Personen mit 3,-€ pro Person. Es entstand ein buntes und vielseitiges Buffet mit selbst gemachten Knödeln, Rotkraut Gemüsekuchen, Pfannkuchen, Kürbissuppe und vielen Leckereien mehr ... Auch wenn die Jury überzeugt werden musste, stand der gemeinsame Spaß am Kochen und anschließenden gemeinschaftlichen Schlemmen im Vordergrund.





## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

**STEFFEN UND BACH GMBH UND  
BRAUNSCHWEIGER AIDS-HILFE E. V.**

2018 haben wir das Dutzend vollgemacht: Das zwölfte Jahr in Folge war die Agentur Steffen und Bach bei uns zu Gast und hat mit uns zusammen an vier Projekten gearbeitet:

1. Neue Broschüre über die Arbeit der AIDS-Hilfe: „Willkommen... Die Braunschweiger AIDS-Hilfe stellt sich vor.“ Hier ging es darum, unser Ziel, endlich die Diskriminierung von HIV-Positiven abzubauen, deutlich in den Fokus zu rücken. Denn Diskriminierung erschwert nicht nur das Leben der betroffenen Menschen, sondern schadet auch ganz entscheidend einer wirksamen HIV-Prävention.
2. Neukonzeption unserer Homepage.
3. Flyer, um an die Verstorbenen zu erinnern.
4. Werbematerialien zur Bekanntmachung der „Positiv Lounge Braunschweig“: Dieses neue Selbsthilfeangebot öffnet einen Raum für alle, die das Thema HIV bewegt.

Selbstverständlich gab es wieder Überraschungseier und Kürbissuppe. Beides gehört genauso dazu wie die fröhliche Atmosphäre, die Freude über das Wiedersehen und die Verabredung, sich auch im nächsten Jahr am Aktionstag wieder zusammenzusetzen. Es ist ja noch reichlich zu tun ...



## BIOTOPPFLEGE

**NIBELUNGEN-WOHNBAU-GMBH UND  
BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ  
DEUTSCHLAND**



Wie in jedem Jahr engagierten sich auch diesmal Mitarbeiter der Nibelungen-Wohnbau bei „Brücken bauen“. Das Team der Nibelungen half diesmal dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) bei der Pflege des Biotops „Moorland“, in dem eine große Fläche gemäht werden musste, um eine Verbuschung zu vermeiden und so seltenen Pflanzen und Tieren Lebensraum zu erhalten. Trotz des Regens war es für die Mitarbeiter ein abwechslungsreicher Tag mit vielen Eindrücken und Freude über die gute Zusammenarbeit mit dem BUND.



## FUSSBALLTURNIER

**BRUNSWICK-MARKETING GMBH UND  
CURA VEREIN FÜR STRAFFÄLLIGENHILFE  
& INSTITUT FÜR PERSÖNLICHE HILFEN**



Das „Kicken für den guten Zweck“ wurde auch dieses Jahr voller Motivation und lebendigen Momenten zu einem kollektiven Vergnügen.

Zum bereits dreizehnten Mal trafen sich acht Teams auf dem Trainingsgelände am Eintracht-Stadion. Unter der Turnierleitung der Brunswick Marketing GmbH und der Organisation von Adolf Sülflow war der Kampf um den „Harald Tenzer Pokal“ heiß begehrt und brachte viele spannende Spielzüge mit sich.

Auch in diesem Jahr ging der Pokal an das Team von Alstom. Aber viel wichtiger war das gemeinsame Agieren und die fröhlichen Gesichter, wodurch sich der Tag rundum harmonisch gestaltete. Der Aktionstag wurde mit einem gemeinsamen Essen abgeschlossen.

Zudem konnten sich die beiden sozialen Einrichtungen Cura e. V. und das Institut für persönliche Hilfen über mehrere Spenden der Mannschaften freuen. Alle Teilnehmer waren sich einig, nächstes Jahr wieder Brücken zu bauen!

## FUSSBODEN VERLEGEN

**DEUTSCHE BANK AG  
(VERTRIEB REGION NDS.) UND  
CURA VEREIN FÜR STRAFFÄLLIGENHILFE**

Auch in diesem Jahr wollten wir wieder unbedingt bei „Brücken Bauen“ dabei sein. Da uns der Cura e. V. nicht wirklich bekannt war, haben wir hier eine Zusammenarbeit angestrebt, um einiges über das tägliche Tun zu erfahren und natürlich die gewünschten Veränderungen in dem Büro vorzunehmen. So sind wir mit insgesamt neun Kollegen zusammen mit den Mitarbeiter des Cura e. V. einen Tag lang tätig gewesen und konnten die angestrebten Veränderungen vornehmen. Aufgabe war es, den alten Boden herauszureißen, um den neuen Belag passgenau zu verlegen. Die Mitarbeiter hatten sich einen schönen Vinylboden ausgesucht, der wie Parkett aussieht. So ging es anfangs etwas langsamer voran, da die „ersten“ Bahnen erst einmal richtig sitzen mussten. Doch sehr bald wurden Quadrat-Meter für Quadrat-Meter ausgelegt, sodass wir zum Ende des Tages auch wirklich tolle und fertiggestellte Büros in Augenschein nehmen konnten. Und da wir schon einmal da waren, konnten wir auch Kleinigkeiten wie z. B. den Aufbau eines Schrankes gleich mit erledigen. In den Pausen haben wir gemeinsam mit Mitarbeitern der Cura zusammen gesessen und uns über unsere eigentlichen Tätigkeiten ausgetauscht. Wir waren sehr beeindruckt, mit welchem Engagement die Mitarbeiter des Cura e. V. täglich „den Kunden“ der Einrichtung entgegenreten und Hilfestellungen leisten. Umso schöner war es zu sehen, dass unser Engagement und die finanzielle Unterstützung an der richtigen Stelle gelandet sind. So können wir hier von einem schönen und rundum erfolgreichen Tag berichten.







## MALERN DES EINGANGSBEREICHES

**VOLKSBANK EG BRAUNSCHWEIG  
WOLFSBURG UND DACHSTIFTUNG DIAKONIE**



Über fleißige Helfer konnte sich auch die Diakonische Gesellschaft Wohnen und Beraten in Gifhorn freuen. Hier wurde kräftig der Pinsel geschwungen und sechs Flure der Wohnhäuser für pflegebedürftige Personen gestrichen. „Der Einsatz der Diakonie für hilfsbedürftige Menschen kann gar nicht genug gewürdigt werden. Ich freue mich, wenn wir durch unsere Mithilfe am heutigen Tag zumindest einen kleinen Teil dazu beitragen können“, sagte Thomas Fast, Leiter der Direktion Gifhorn, der vom Engagement der Mitarbeiter der Diakonischen Gesellschaft und der Volksbank BraWo begeistert ist. „Toll, dass die Volksbank an uns gedacht hat und die Mitarbeitenden so tatkräftig angepackt haben. Die frischen Farben im Flur machen gleich gute Laune!“, freute sich auch Jessica Müller-Fließwasser, Heimleiterin der stationären Wohnungslosenhilfe.

## DIE VERWALTUNGSSPITZE KOCHT FÜR EHRENAMTLICHE

**DEZERNENTEN DER STADT SALZGITTER UND  
EHRENAMTLICH RECHTLICHE BETREUERINNEN**

Der 12. Aktionstag von „Brücken bauen“ war für die Führungsriege der Stadt Salzgitter, wie auch die Jahre zuvor, sehr erfolgreich. In lockerer Atmosphäre wurde wieder mit viel Spaß in der Lehrküche der WEVG Salzgitter GmbH, unter Anleitung von Frau Hopp, ein leckeres Menü kreiert.

Es gab Party-Häppchen, schnelle Gemüsesuppe, blättrige Käsestangen, Mie-Nudel-Salat, Salbeischnitzel mit Kräuter-Zitronensoße, Bandnudeln, Kartoffelspalten, italienisches Gemüse und zu guter Letzt Zitronencreme mit Sternfrüchten. 16 ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuer wurden die Speisen von den Köchen serviert. Die Ehrenamtlichen leisten einen menschlich überaus wertvollen Dienst und helfen den betreuten Menschen, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen. Herr Oberbürgermeister Klingebiel dankte den Anwesenden. Ihr Wirken verdient Wertschätzung und Anerkennung und bereichert, wie jedes Engagement für andere, auch das eigene Leben. Während des Essens fand ein reger Austausch zwischen allen Beteiligten statt, in dem sehr deutlich wurde, wie wertvoll die Hilfe der Ehrenamtlichen auch im Hinblick auf die Kinder- und Familienfreundlichkeit unserer Stadt ist.



## GERÄTESCHUPPEN & SPIELGERÄTE

**VOLKSBANK E.G. UND  
EV. KINDERTAGESSTÄTTE ST. PETRI**

Für unseren neunten Einsatz als Brückenbauer waren wir in der Kindertagesstätte St. Petri in Salzgitter-Heerte. Es galt, zu fünft ein Gartenhaus aufzubauen und möglichst viele Spielgeräte auf dem Außengelände mit Holzschutzlasur zu imprägnieren. Nachdem wir den Bauplan verstanden und die vielen Einzelteile auseinandergepuzzelt hatten, wuchs das Holzhaus nach und nach in die Höhe. Immer wieder unterbrochen von langanhaltenden Regenschauern, konnten wir die neue Hütte am späten Nachmittag fast fertig übergeben.

Die wetterbedingten Zwangspausen wurden uns von der Kita mit Kaffee & Kuchen und vielen anderen Leckereien versüßt. Danke dafür, es hat uns wieder großen Spaß gemacht!



## VERSCHÖNERUNG DES AUßENGELÄNDES

**MSG DAVID GMBH UND  
EV.-LUTH. KINDERGARTEN MASCHERODE**

Zum dritten Mal in Folge besuchten wir mit unseren Azubis, Dualstudenten und Praktikanten den Kindergarten Mascherode, um dort gemeinsam mit den Kindern einen Tag lang zu werkeln. Wie schon 2016 kümmerten wir uns um den Außenbereich des Geländes: Mit rund 20 Großen und mindestens genauso vielen Kleinen beschnitten wir Bäume, befreiten Wege von Unkraut, bauten eine Reifentreppe und reparierten Spielgeräte. Der Kindergarten Mascherode (unter der Leitung von Angela Behrens) und wir sind inzwischen ein eingespieltes Team: Wie immer schlugen wir zunächst unsere Zelte im angrenzenden Jugendraum des Gemeindehauses auf und machten uns direkt ans Werk. Begleitet von vielen engagierten Kindern, aber auch von ständigem Nieselregen, packten wir an allen Ecken und Enden mit an. Bis um etwa 15:30 Uhr hatten wir mehr als genug zu tun, wurden aber mit allen To-dos und Vorhaben fertig. Alle Beteiligten sind wieder mehr als zufrieden mit dem schönen Tag abseits des Schreibtisches und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. Auch dann werden wir wieder „unseren“ Kindergarten Mascherode unterstützen!





## GEMEINSAME BASTELAKTION

**BANKHAUS LÖBBECKE UND  
EVANGELISCHE STIFTUNG NEUERKERODE**



Wie in den vergangenen acht Jahren haben wir unser Projekt gemeinsam mit der Wohngruppe der Evangelischen Stiftung Neuerkerode in Querum durchgeführt. Zusammen mit den Kindern und Jugendlichen wurden in diesem Jahr Schlüsselanhänger gebastelt. Auch an diesem Nachmittag haben wir anschließend bei Bratwurst, Brot und Softdrinks mit allen Beteiligten zusammen gegessen. Wir freuen uns schon auf unser 10. gemeinsames Projekt in 2019!



## RENOVIERUNG DES GROSSEN BESPRECHUNGSRAUMES

**DEUTSCHE BANK AG UND  
FRAUENBERATUNGSSTELLE  
BRAUNSCHWEIG**

Es freut uns sehr, dass wir uns in 2018 in unserer Region vor Ort in Braunschweig für die Frauenberatungsstelle e. V. engagieren konnten. Uns war es möglich, die Mitarbeiter/innen der Frauenberatungsstelle e. V. mit der Renovierung ihrer Räumlichkeiten zu unterstützen. So haben wir den bestehenden Boden herausgerissen, entsorgt und den Wänden einen frischen Anstrich verliehen.

An dem gemeinsamen Tag in der Frauenberatungsstelle e. V. konnten wir nicht nur handwerklich unter die Arme greifen, sondern insbesondere auch die handelnden Personen der Frauenberatungsstelle e. V. kennenlernen.

Wir haben großen Respekt vor dem Engagement, welches die Mitarbeiterinnen der Frauenberatungsstelle täglich leisten und freuen uns, mit der Renovierung zu einem Umfeld beizutragen, indem man sich wohlfühlen kann.





## HAUSFASSADE FACHGERECHT AUSBESSERN

**DÖRTING MALERBETRIEB GMBH UND  
HOSPIZ SALZGITTER GGMBH**

Zum ersten Mal hat das Hospiz Salzgitter den Wunsch geäußert, am Brückenbau-Tag teilzunehmen. Die vier Jahre alte Fassade der Einrichtung wies Beschädigungen auf, die aus eigenen Mitteln nicht so schnell hätten saniert werden können. Ein schwerer Sturm hatte die Terrassenmöbel gegen die Außenwand des Gebäudes geweht, sodass dort Löcher entstanden waren. Dank des gefundenen Paten, dem Malerbetrieb Dörting aus Salzgitter, wurden die Beschädigungen fachgerecht ausgebessert. Dass die Fassade im Anschluss sogar noch gestrichen wurde, übertraf unsere Erwartungen bei Weitem.

Unser großer Dank gilt Malermeister Sven Dörting, der mit seinem Mitarbeiter die großzügige Hilfe durchgeführt hat. Herzlichen Dank auch der Bürgerstiftung, den Initiatoren und Organisatoren dieses großartigen Tages „Brücken bauen“.



## AUFBAU VON BÄNKEN

**KIDS AM SCHWARZEN BERGE E. V. UND  
SIEMENS MOBILITY GMBH**



Auch in diesem Jahr waren wir wieder dabei. Diesmal hat uns die Fa. Siemens AG beim Aufbau eines vorgefertigten Insektenhotels und bei der Instandsetzung unserer massiven Blockhaus-Garnituren tatkräftig unterstützt. Viele kleine Schritte waren nötig und wurden von neugierigen Kinderaugen begleitet:

- Erde ausheben
- Fundamente gießen
- Bodenhülsen einsetzen
- Insektenhotel aufstellen und ausrichten

Bei den Sitzgarnituren musste die verwitterte Oberfläche abgeschliffen und danach sorgsam neu lackiert werden. Glück hatten wir mit dem Wetter am vorgezogenen Termin (28.08.2018). Die gesamten Außenarbeiten konnten so bei trockener Witterung und Sonnenschein erfolgreich abgeschlossen werden. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir danken allen helfenden Händen der Firma Siemens bei der Verwirklichung unserer Projekte.





## RETTUNG UNSERES SPIELPLATZES

**RHENUS SE & CO. KG UND KINDERBILDUNGSHAUS ST. GABRIEL**

Durch eine Baumaßnahme im Kindergarten wurde der Spielplatz der Krippenkinder stark eingeschränkt und brauchte dringend neue Spielgeräte. Dank der tatkräftigen und finanziellen Unterstützung des ID Logistikunternehmens Rhenus SE & Co. KG konnten wir für unsere Kleinsten viele Spielmöglichkeiten schaffen. So entstand unter anderem eine aktive Spielwand im Sandkasten. Das große Highlight ist allerdings das neue Spielhaus geworden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Logistikunternehmens bauten mit guter Laune diese fachmännisch auf und gaben dem Haus noch einen wetterfesten Anstrich. In bester Stimmung und bei strahlendem Sonnenschein verging der Tag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Logistikunternehmens und des Kindergartens wie im Flug.



## BAU EINES FAHRPARKOURS

**CONTINENTAL TEVES AG & CO. OHG UND KINDERGARTEN ARCHE**



Zum ersten und sicherlich nicht zum letzten Mal waren die Auszubildenden von Continental unter Anleitung ihrer Ausbilder beim Brücken bauen dabei. „Die Kinder wünschten sich schon immer einen Fahrparcours für ihre Laufräder und Bobby-Cars“, so die Leiterin des Kindergartensstätte Arche Christine Stumpp. Diesen Wunsch konnten wir ihnen nun erfüllen. Neun Azubis und zwei Ausbilder machten sich an diesem Aktionstag an die Arbeit. Splitt verteilen, abziehen, Pflastersteine einsetzen, Beton mischen und Quarzsand einfeigen. Viele von unserem Team betraten auf diesem Gebiet Neuland! Viele neue Tätigkeiten, die man gelernt hat. Um so stolzer waren wir, als wir den fertigen Parcours inspiziert haben. Die Kinder fanden diese außergewöhnliche Aktion auch ziemlich spannend und testeten den fertigen Parcours mit viel Spaß und Freude.

## PIMP OUR GARTENHAUS

**P3 AUTOMOTIVE GMBH UND  
KINDERTAGESSTÄTTE „KILINDUM“  
IN LINDEN**

Im Rahmen des Aktionstages „Brücken bauen 2018“ konnte ein Team aus Mitarbeitern der Unternehmensberatung P3 ein tolles Projekt in der Kindertagesstätte Kilindum in Wolfenbüttel umsetzen. Das vorhandene Außenatelier der KiTa brauchte dringend einen neuen Anstrich und die unebene Fläche davor sollte gepflastert werden, um Stolperfallen zu beseitigen und eine ebene Fläche für Aktionen des kreativen Gestaltens im Alltag der KiTa zu schaffen. Trotz leichten Nieselregens wurde im Team gut gelaunt geschliffen, gestrichen, gebuddelt und gepflastert. Dabei wurde beim Auflockern des Bodens eine eingestürzte Höhle mit drei kleinen Kaninchen entdeckt, die aber eingefangen und wohl behütet dem Tierheim übergeben werden konnten.

Dank der tollen Verpflegung durch die KiTa war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Alle Beteiligten hatten einen schönen und abwechslungsreichen Tag und konnten am Tagesende ein tolles, neues Außenatelier für die Kinder hinterlassen. Vielen Dank für die tolle Organisation des Aktionstages. Gerne nehmen wir auch dieses Jahr wieder teil.



## EIN KLETTERGERÜST FÜR DIE KITAKINDER

**CONTINENTAL TEVES AG & CO. OHG UND  
KINDERTAGESSTÄTTE SPATZENNEST E. V.**

Klettergerüste, ein größeres Spielhaus und ein neuer Zaun für die gewachsene Anzahl der Kinder mussten in der Kindertagesstätte Spatzennest aufgestellt und fachmännisch im Boden befestigt werden.

Mit dem Minibagger sowie dem Erdbohrer wurden Fundamente ausgehoben, mit dem Spaten in der Hand vervollständigt und anschließend mit Beton verfüllt. Die großen Kindergartenkinder erhielten mehr Fläche zum Fußballspielen, Toben und Verstecken – jetzt mit dem Vorteil, dass die nun eingezäunten Bäume auch endlich als Schattenspender und Versteck genutzt werden können.



## NEUGESTALTUNG AUSSEN- GELÄNDE KRIPPE

**CONTINENTAL TEVES AG & CO. OHG UND  
KINDERTAGESSTÄTTE ST. ALTFRID**

In der Kindertagesstätte St. Altfrid entstand eine Wasserlandschaft, in der die Mädchen und Jungen künftig nach Herzenslust selbst buddeln und matschen können. Es gibt für trockene Tage eine Wasserpumpe und bei Regen soll sich ein kleiner Wasserlauf bilden, der dann gleichzeitig der Beetbewässerung dient.



## RAUMWUNDER - VOM STUHL- LAGER ZUM PROJEKTRAUM

**ÖFFENTLICHE VERSICHERUNG BRAUN-  
SCHWEIG UND KITA KLEINE STROLCHE**

Die Vorbereitung und Planung im Vorfeld trafen unser Gemeindearbeiter Jens Jordan und der Erzieher Claus Lemmermann. Ausgeführt wurde das Projekt von vier Mitarbeitern der „Öffentlichen Versicherung“ Braunschweig, zusammen mit den Gemeindearbeitern und den Erziehern der Kita.

Um 8.00 Uhr trafen die „fleißigen Hände“ bei uns in der Kita ein. Tatkräftig ging es sofort ans Werk: Es wurde gesägt, gestrichen, geschraubt und eingerichtet. Natürlich durften die Pausen nicht fehlen, alle wurden von der hauseigenen Küche mit leckerem Essen versorgt. Im Laufe des Tages nahm der Projektraum immer mehr Gestalt an und am Ende des Tages war ein wunderschöner neuer Raum für die Kinder geschaffen. Dieser wird nun für die verschiedenste Projekte genutzt und ist jetzt schon ein neues Highlight für die Kinder in unserer Kindertagesstätte.





## HERZLICH WILLKOMMEN - NEUER EINGANGSBEREICH BEIM KÖKI

ALSTOM TRANSPORT DEUTSCHLAND GMBH  
& AUTOHAUS HOLZBERG UND KÖKI E. V.



Nach zehn Jahren war eine Erneuerung des beim „Brücken Bauen“ 2009 entstandenen Tastweges im Garten des KöKi erforderlich. Sechs „Alstomer/innen“, bereits seit zehn Jahren Partner von KöKi, und zwei „Holzberger“ krepelten die Ärmel hoch und bauten den alten Tastweg ab. Zur Verbreiterung und Verlängerung des Neuen Weges wurde unter Zuhilfenahme von Axt, Spitzhacke und Schaufel ein „Flußlauf“ ausgehoben. Wir bewegten zusammen diverse Kubikmeter Erde, Steine und tiefe Wurzeln zum Abtransport, um dann wiederum diverse Kubikmeter Sand, Mineralgemisch und Kies in den Flußlauf als Grundlage für die Oberfläche des Tastweges zu schütten. Dazu wurden Holzleisten zusammengefügt, kleinere und größere Flußsteine verteilt, Matten und Stahlplatten eingepasst. Als zweite Aktion verschönerten wir die Beete vor dem Eingang von KöKi mit neuen Blumen unter Mithilfe der Gärtnerei Möller. KöKi baute also in diesem Jahr Brücken mit 3 Partnern. Wir hatten jede Menge Spaß, sind mit unseren Ergebnissen sehr zufrieden und freuen uns schon jetzt auf die „Brücken Bauen“ Aktion im Jahr 2019.

## AUSSENGELÄNDEAKTION

KUKA ROBOTER GMBH UND  
LANDESBILDUNGSZENTRUM FÜR  
HÖRGESCHÄDIGTE

Zu Beginn haben wir Kontakt zum Naturschutzbund NABU aufgenommen, denn wir wollten, dass unser Handeln fachlich fundiert ist. Frau Marlies Gräwe von der Regionalgeschäftsstelle Südost Niedersachsen war so freundlich, uns daraufhin mehrmals zu besuchen und vor Ort zu beraten. Daraufhin bestellten wir Pflanzen bei der Baumschule Brennecke, die uns sehr gut beriet, welche Pflanzen als Nahrungsgrundlage für vielfältige Insektenarten dienen. Die Fledermaushäuser bestellten wir bei der Behindertenwerkstatt St. Pirmin, die sie für den NABU fertigen.

Insektenhotels wurden auf zweierlei Art gebaut: als Holzrahmenbau und aus Paletten. Letztere konnten wir kostenfrei von einem Geschäftsmann aus Fallersleben beziehen. Glücklicherweise gewannen wir mit der benachbarten Firma KUKA viele helfende Hände.

Am Fledermaustag entstanden: ein Schattenbeet, zwei Sonnenbeete und ein Kräuterbeet. Hinzu kam eine Busch-/ Baumgruppe aus Obstbäumen und Schmetterlingsfledern. Diese Beete legten die Kinder nach einem Pflanzplan der Gärtnerei selbstständig an. Auf dem Schulhof wurden die Bausätze für die Fledermaushäuser zusammengebaut und in den Werkkellern zudem Vogelhäuser und Insektenhotels gefertigt. Am Ende genossen unsere Schüler ein gemeinsames Mittagessen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der KUKA.

Die Einrichtung erhofft sich mit dieser Aktion die Auszeichnung „Fledermaus-freundliches Haus“ als Zertifizierung des NABUs.







## FESTVORBEREITUNG

**AIRPAS AVIATION AG UND LEBENSHILFE  
BRAUNSCHWEIG GGMBH**

Auch in diesem Jahr gab es ein erfolgreiches gemeinsames Projekt im Rahmen von „Brücken bauen“ mit der Firma Airpas Aviation. Dieses Mal halfen die „Airpasianer“ bei der Vorbereitung des Geländes im Mittelweg 67 für das Fest „Wir begrüßen den Sommer“. Gemeinsam mit Bewohnern aus dem ambulanten Bereich wurde dieser Projekttag gestaltet. Nach einer ersten Begehung und gegenseitiger Vorstellung ging es auch gleich tatkräftig an die Verteilung der vielfältigen Aufgaben. In den Gruppen wurde Unkraut beseitigt, das Glashaus entrümpelt und gesäubert, die Gartenmöbel geschrubbt, Dekoration gebastelt und natürlich leckere Salate hergestellt. Schließlich soll das gemeinsame Arbeiten mit einem zünftigen Grillen belohnt werden. Es war wieder einmal eine sehr schöne und vertrauensvolle Begegnung bei dieser Brücken bauen-Aktion. Nicht zuletzt liegt das an der offenen und mittlerweile freundschaftlichen Atmosphäre. Aber auch an den Begegnungen auf Augenhöhe und der Neugier am Leben des Anderen. Wir wollen gerne mehr davon und freuen uns auf das nächste Jahr mit Airpas Aviation.



## ZIRKUSTAG AN DER OKER

**ECK\*CELLENT IT GMBH UND  
LEBENSHILFE BRAUNSCHWEIG GGMBH**

Auch in diesem Jahr fand eine gemeinsame „Brücken bauen“ – Aktion mit der Firma eck\*cellent statt. Kinder aus dem Kindergarten Hasenwinkel waren eingeladen, auf dem schon bekannten, tollen Gelände in Hedwigsburgeinen Tag zum Thema „Zirkus“ zu erleben. Begleitetes Ponyreiten auf dem geschmückten Pferd „Phillip“, Schminken, Basteln und Seifenblasenherstellen. Trotz des Regens sah man nur lachende Gesichter, erwachsene und kleine. Jeder konnte in die Rolle des Clownsschlüpfen, sich mit roter Nase und lustigem Hut oder bunter Fliegeschmücken. Die Pferdegenossen das üppige Möhrenmahl, ausmutigen Kinderhänden gereicht. So viel Aufregung und Spaß macht natürlich auch Hunger. An einem reichhaltigen Grillbuffet konnten sich alle stärken und beim gemeinsamen Essen auch noch die eine oder andere wichtige Frage klären wie: „Wo wohnst Du? Hast Du Kinder? Was magst Du am liebsten?“. Diese besonderen Begegnungen machen die alljährlichen Aktionen im Rahmen von Brücken bauen zu einmaligen Erlebnissen für alle. Da wird auf Augenhöhe die Möglichkeit gegeben, in eine andere Welt zu schauen. Besonders hierbei ist immer, wie offen die Menschen, ob groß oder klein, auf den anderen zugehen und einen wunderschönen Tag miteinander verbringen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern von eck\*cellent sehr herzlich für diesen unvergesslichen Tag und freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr.



## EIN TAG IM REITLINGSTAL

STIFTUNG DER WIRTSCHAFTSJUNIoren  
UND LEBENSHILFE SALZGITTER E. V.

Zum vierten Mal trafen sich die Braunschweiger Wirtschaftsjunioren mit der Lebenshilfe Salzgitter, um gemeinsam etwas Außergewöhnliches zu erleben. Insgesamt 30 Personen begrüßte Ferik Henricke in seiner Waldgaststätte Reitling im Reitlingstal. Das geplante Vorhaben mit mehreren Trikes (offene, motorisierte Straßenfahrzeuge mit einem Vorderrad und zwei Hinterrädern) das wunderschöne Reitlingstal zu erkunden, fiel im wahrsten Sinne des Wortes auf Grund des Regens ins Wasser. Dafür stärkten sich die Teilnehmer mit herrlichen Torten, Kuchen und Gebäck und hatten ausgiebig Zeit für Gespräche. An dieser Stelle gebührt ein besonderer Dank der Waldgaststätte Reitling, die diese Veranstaltung mit ihren Leckereien und aufmerksamen Service unterstützt hat. Da allerdings die vergangenen vier gemeinsamen Veranstaltungen stets mit Aktivität verbunden waren, bot der Vorstandsvorsitzende der Stiftung der WJ Braunschweig Andreas Werner an, möglichst zeitnah gemeinsam bowlen zu gehen. Das fanden alle Teilnehmer großartig.



## BESICHTIGUNG STAHLWERKE SZ

VERKEHRSBETRIEBE PEINE-SALZGITTER  
GMBH UND LEBENSHILFE SALZGITTER E. V.

Bei der „Brücken bauen“-Börse fanden wir, die Lebenshilfe Salzgitter e. V., in der VPS einen Unternehmenspartner, der für unsere Kunden ein Freizeitangebot mit „Lernfaktor“ anbieten wollte.

Wir starteten in einen spannenden Tag mit der Nostalgie-Eisenbahn der VPS. Diese Fahrt führte uns durch das Stahlwerk Salzgitter. Die Mitarbeiter der VPS nahmen sich viel Zeit während der Fahrt, uns genau zu erklären, wie der Stahl hergestellt wird und die Transportwege durch die VPS funktionieren. Zusätzlich zu der informativen Reise durchs Stahlwerk gab es während der Fahrt Brötchen, Brezeln und Getränke.

Die zweistündige Fahrt verging für alle viel zu schnell und hätte durchaus länger dauern können.

Den Abschluss des Besichtigungstages bildete eine Führung durch die Lokwerkstatt der VPS. Dort gab es auch endlich die langersehnten Schutzhelme für Besucher. Neben Informationen und anschaulichen Demonstrationen des Lagersystems, war es ein rundum gelungener Tag bei den Verkehrsbetrieben und wir hoffen, das im nächsten Jahr wiederholen zu können. Wir von der Lebenshilfe Salzgitter e. V. sagen danke für einen tollen Tag!



## MENSCH UND TIER BEGEGNEN SICH

**BREDEX GMBH UND LEBENSHILFE  
WOHNSTÄTTE LUDWIGSTRASSE**



Wo gibt es in Braunschweig Dinosaurier, Fische und ausgestopfte Tiere? Im Naturhistorischen Museum. Und genau dort fand eine Führung in leichter Sprache für Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnstätte Ludwigstraße statt. Begleitet wurden sie von Mitarbeitenden der Lebenshilfe Braunschweig und von der Firma Bredex. Dieses Braunschweiger Softwareunternehmen nahm mit acht Mitarbeitenden am Aktionstag von „Brücken bauen“ teil. Bisher gab es noch keine Berührungspunkte zwischen diesen beiden Unternehmen. Doch das änderte sich schnell. Bei der Führung kamen die Beteiligten schnell ins Gespräch und erfuhren nebenbei viele interessante Dinge über Tiere. Anschließend ging es zu einem gemeinsamen Essen in die Wohnstätte Ludwigstraße. Neben der gespendeten Zeit unterstützt Bredex die Wohnstätte Ludwigstraße noch mit 500 Euro. „Das war ein sehr netter Nachmittag für uns und unsere Bewohnerinnen und Bewohner, den wir gern wiederholen möchten. Von der Spende möchten wir eine neue Stereoanlage für den Gemeinschaftsraum erwerben. Vielen Dank dafür“, fasst Henning Meeske vom Team der Wohnstätte Ludwigstraße zusammen.

## WOHNHAUS 4

**NEULAND WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH  
UND LEBENSHILFE WOLFSBURG GGMBH**

In diesem Jahr bildeten drei Auszubildende der Neuland Wohnungsbaugesellschaft mbH und unsere WG Bewohner wiederum ein starkes Team. Das Projekt war die Verschönerung des Wohnzimmers der Wohngemeinschaft. Dafür haben wir es zusammen neu gestrichen. Um 8:00 Uhr standen die drei Auszubildenden vor der Tür. Nach einem kurzen Kennenlernen ging es auch schon los. Gemeinsam klebten wir alle Türrahmen und Fußleisten ab. Und schon konnten wir uns beim Streichen verausgaben. Nach mehrfachen Überstreichen erstrahlte unsere Wand im Wohnzimmer nicht mehr in Orange, sondern in frischem Weiß. Um die Zeit bis zum Mittagessen zu überbrücken, haben wir uns ins Büro gestürzt und dort die gelben Wände überstrichen. Nach einer Stärkung durch das Mittagessen haben wir uns in den Flur gewagt und dort die Wände in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Es war schön zu sehen, dass die Auszubildenden der Neuland und die Bewohner so motiviert waren, sodass wir gleich mehrere Räume streichen konnten. Wir haben alle tolle Arbeit geleistet. Es war wieder einmal ein erfolgreicher Brücken bauen-Tag!





## RENOVIERUNG IM AUSSENGELENDE

**WEVG SALZGITTER GMBH & CO. KG UND  
MTV IMMENDORF E. V.**

Sonnige Stimmung trotz Nieselregen – Das schafft „Brücken Bauen“ Bereits zum 11. Mal nahm Salzgitters Wasser- und Energieversorger WEVG an der Aktion teil: Beim MTV Immendorf e. V. wurde vorrangig der Anstrich der Fassade vom Sportheim und der Nebengebäude erneuert.

13 WEVG-Führungskräfte hatten alle Hände voll zu tun, die Farben an die Wände, Gartenhäuser und Fenster zu bringen. Trotz des für diesen Sommer ungewohnten Nieselregens wurde viel geschafft, sodass der MTV Immendorf ein paar offene Bauabschnitte abhaken konnte.



## AUSFLUG IN DEN STÖCKHEIMER ZOO

**BAUGENOSSENSCHAFT WIEDERAUFBAU E. G.  
UND MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG E. V.**



Der Stöckheimer Zoo war am Vormittag das Ziel für Mütter und Väter mit ihren Kindern. Begleitet wurden sie von fünf MitarbeiterInnen der »Wiederaufbau« eG und einer Erzieherin des Mütterzentrums. Auch wenn die Sonne sich gerade an diesem Tag versteckt hielt, ließen sich große und kleine Teilnehmer von den Tieren entzücken. Regenwetter verbindet! So entwickelte sich bei einem kleinen Picknick unterm Zelt ein reger Gesprächsaustausch. Außerdem gab es Infos über Tiger, Stinktiere und Stachelschweine. Nach dem Mittagessen im Mütterzentrum und einer Führung durch das Haus, war eine schnelle Reaktion und gutes Erinnerungsvermögen bei diversen Gesellschaftsspielen gefragt. Die Kinder der offenen Kinderbetreuung bewiesen dabei Cleverness und große Geschicklichkeit, so auch beim gemeinsamen Federballspiel im Hof. Es war ein besonderer Tag, der für alle Beteiligten ein Gewinn war und für jeden eine große Portion Spaß bereithielt.



## GESTALTUNG/VERSCHÖNERUNG AUSSENGELÄNDE

**PARITÄTISCHE KINDERTAGESSTÄTTE  
BROITZEM UND BRG. FLAMMENFILTER  
GMBH, HALTERN & KAUFMANN GMBH &  
CO. KG, PRO ASS GMBH**



In der Paritätischen Kita Broitzem tummelten sich altbekannte Gesichter: Die Unternehmen Braunschweiger Flammfilter, PRO ASS und Haltern und Kaufmann engagierten sich wieder gemeinsam bei insgesamt drei kleineren Projekten. Gleich alle 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zum großen Teil Auszubildende aus den drei Betrieben, packten mit an. Neben einem großen Rosenbogen, der aufgestellt wurde, bauten die fleißigen Helfer ein Hochbeet und eine Sitzgruppe aus Paletten. Julien Völke, Azubi bei Haltern und Kaufmann, war, genauso wie sein Mitstreiter Marc-Anthony Fuchs, auch schon im vergangenen Jahr dabei. Beide sind begeistert von der Aktion: „Es ist toll, sich für die Kinder zu engagieren“, findet der 24-jährige Völke. Marco Hannibal, Ausbilder bei PRO ASS ist begeisterter "Brücken bauen" Neuling. „Hier merkt man wieder, wie kleine, banale Sachen den Kindern Freude bereiten. Beispielsweise, dass alle mit anpacken konnten, die Schubkarre zu schieben oder auch den Akkuschauber zu bedienen. Sören Pape, Ausbilder bei Protego (Braunschweiger Flammfilter), kennt das Procedere am besten. Er ist seit Jahren mit dabei, wenn es wieder heißt: „Brücken bauen“ in der Paritätischen Kita Broitzem und ist schon fast ein Teil der Kita-Familie. Gemeinsam mit Kita-Leiterin Tanja Brandes sind die beiden ein gutes Gespann in der Organisation und Umsetzung.

## FREIE FAHRT OHNE MATSCH AUF DEM AUSSENGELÄNDE

**PARITÄTISCHE KITA WIRBELWIND UND  
BRAUNSCHWEIGISCHE LANDESSPARKASSE –  
NL SALZGITTER**

Braunschweigische Landessparkasse mit Filialleitern aus Salzgitter mit vollem Einsatz in der Paritätischen Kita Wirbelwind. Für uns sind handwerkliche Projekte die größte Herausforderung. Hier können wir zeigen, dass wir nicht nur hinter dem Schreibtisch sitzen können, sondern auch mit anpacken und etwas bewegen können“, erzählt Thomas Wolff, Leiter der Filiale der Braunschweigischen Landessparkasse Fredenberg in Salzgitter. Gemeinsam mit seinen drei Kollegen bauten sie in der Paritätischen Kita Wirbelwind in Salzgitter einen befestigten Weg zur Garage, sodass künftig die Kinder und Eltern matschfrei zu Bobby Cars, Fahrrädern und Karren kommen können. Er und seine Kollegen Markus Leja, Rainer Gauler und Michael Dieckmann wussten, worauf sie sich einließen. Schon zum zweiten Mal engagierte sich die Landessparkasse, die seit Beginn an dabei ist, in der Paritätischen Kita Wirbelwind.

„Wir sind ganz bewusst wieder diese Allianz eingegangen. Wir fühlen uns mit der Stadt und auch mit diesem Kindergarten verbunden und wollten uns natürlich in unserem Geschäftsgebiet einbringen“, so Gauler. Kita-Leiterin Alina Falk ist dankbar für die Unterstützung. „Dass auch noch die Materialien gespendet wurden, ist noch einmal ein i-Tüpfelchen oben drauf“, freute sie sich über das großartige Engagement.



## AUFBAU EINES ROSENBOGENS

**VOLKSBANK EG BRAUNSCHWEIG WOLFSBURG UND REMENHOF GGBH – MUKI-GRUPPE**



„Brücken bauen“ für das Ehrenamt – 20 BraWo-Mitarbeiter unterstützen soziale Einrichtungen „Brücken bauen“ und "Gutes tun". Unter dem Motto „Unternehmen engagieren sich!“ tauschten insgesamt 20 Volksbank-BraWo-Mitarbeiter am 13. September den Arbeitsplatz und unterstützten soziale Einrichtungen in der Region. Jeweils zehn Mitarbeiter arbeiteten an einem Projekt in Braunschweig und Gifhorn. In Braunschweig wurde die Remenhofstiftung in Veltenhof unterstützt. Mit Hammer, Säge und Nägeln erneuerten die Mitarbeiter die Terrassenüberdachung und bauten einen Rosenbogen im Garten der Mutter-Kind-Einrichtung auf.

„Als regional verwurzelt Unternehmen fühlt sich die Volksbank BraWo der gesellschaftlichen und sozialen Entwicklung in der Region Braunschweig-Wolfsburg verpflichtet. An einem Aktionstag wie diesem, bei dem wir ehrenamtliche Institutionen unterstützen können, nehmen wir deswegen sehr gerne teil“, sagte Heiko Schaak von der Volksbank BraWo, während er zusätzlich eine Spende von 300 Euro für Baumaterialien übergab.

## ERSTELLUNG EINER BEACH-LANDSCHAFT

**ASSMANN BERATEN + PLANEN AG UND REMENHOF GGBH – WOHNGRUPPE EITZUM**



Nach mehreren Baustellenbegehungen und dem Besorgen der Materialien konnte das Architektenbüro Assmann aus Braunschweig am 13.9.2018 mit dem Projekt „Beach-ecke“ im Rahmen der Aktion Brücken bauen starten. Die Wohngruppe Eitzum hat sich eine Ecke gewünscht, die für Groß und Klein genutzt werden kann. Voller Tatendrang stand das Team pünktlich morgens im Garten, bepackt mit Werkzeug und noch fehlendem Material. Auch das Regenwetter tat der guten Laune keinen Abbruch. Von den Mitarbeiter/Innen in der Verwaltung bis zu Projektleitern und den Bewohnern der Wohngruppe haben alle fröhlich mit angepackt.

Ein ausgiebiges Frühstück und Mittagessen unserer Hauswirtschaftskräfte waren eine gelungene und schmackhafte Unterbrechung, in der auch viele Fragen gestellt wurden.

Am Ende des Tages sah man in ausschließlich zufriedene Gesichter. Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal für den tollen Tag mit dem Ingenieurbüro Assmann und für das super Ergebnis. Das Team Eitzum





## BOOTS-BAUM-HAUS

WOHNUNGSBAU GMBH SALZGITTER UND  
SOS MÜTTERZENTRUM SALZGITTER



Ein Baumschiff für „Nachwuchs-Piraten“ Wohnbau Salzgitter & SOS-Mütterzentrum Salzgitter Bad. In diesem Jahr hat die Wohnbau Salzgitter mit 7 Mitarbeitern ein „Baumschiff“ auf dem Außengelände des SOS-Mütterzentrums in Salzgitter Bad errichtet. Am Aktionstag galt es, auf einem zuvor errichteten Fundament die Holzbohlen an die Konstruktion (in Form eines Schiffs) anzupassen und zu verlegen. Dem schlechten Wetter zum Trotz (und dank unseres Pavillons) waren alle Helfer mit viel Geschick und vollem Einsatz dabei. Mit geeigneten Werkzeugen wie Stichsäge, Akkuschrauber, Wasserwaage u. v. m. konnte die Konstruktion samt Kleinarbeiten, wie das Abschleifen der Deck-Kanten, zügig fertiggestellt werden. Das Kappen der Holzpfähle machte den Einsatz einer Kettensäge erforderlich, welches von einem Mitarbeiter mit Routine ausgeführt wurde. Und damit das Schiff stets den richtigen Kurs behält, war es natürlich unablässig, dass zum Abschluss ein Steuerrad samt Glocke montiert wurde. Das nun fertiggestellte Baumschiff auf der Freifläche vor dem Haupteingang des Mütterzentrums lädt zukünftig alle „Nachwuchs-Piraten“ zum Spielen und Toben ein. Wir wünschen viel Spaß dabei!

## NEUER ANSTRICH FÜR DEN NEUEN GESPRÄCHSRAUM

SPARKASSE HILDESHEIM GOSLAR PEINE  
UND SOS MÜTTERZENTRUM SALZGITTER-  
HERTA

Das Bänker nicht nur mit Geld umgehen können, sondern auch mit Farbe und Pinsel, bewies Herr Michael Tilch, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine in Salzgitter Bad.

HERTA – die Außenstelle des SOS-Mütterzentrums Salzgitter wächst seit einigen Jahren immer mehr. Deshalb müssen die Räumlichkeiten den jeweiligen Bedürfnissen immer wieder angepasst werden. Der neu eingerichtete kleine Gesprächsraum benötigte noch einen neuen Anstrich, damit auch eine ansprechende Atmosphäre im Raum entsteht.

Als wir dieses Projekt vorgeschlagen haben, sagte Herr Tilch sofort zu: "Ja das mache ich." Er ist unser treuester Brücken-bauen-Partner, denn er ist schon von Anfang an dabei. Ob mit Kollegen oder alleine, seit 2007 ist er immer da und hat schon in fast allen Bereichen des Hauses etwas geschafft. So auch diesmal bei HERTA in der Hertastraße 6. Im Laufe des Tages verwandelte Herr Tilch einen ehemals tristen Raum in ein ansprechendes Zimmer. Dieses kann von Herta jetzt für vertrauliche Gespräche und Beratung genutzt werden. Wir sagen vielen Dank!



## VERSCHÖNERUNG DES AUSSENGELÄNDES

**BMA AG UND  
ST. NIKOLAUS FAMILIENZENTRUM**



Endlich war es so weit: Unser Spielplatz sollte verschönert werden. Gut gelaunt und mit hoher Motivation kam das Team der BMA zu uns. Trotz des Regens machten sich die acht Männer und eine Frau in kleinen Teams an die Arbeit.

Aus einem wackeligen Spielhausgestell wurde ein richtiges kleines Spielhaus mit echten Dachschindeln geschaffen. Der Zaun am Spielplatz und ein Tisch mit Bank wurden abgeschliffen und imprägniert. Alles erschien wie neu. Wurzeln wurden entfernt, sodass die Kindergartenkinder im Familienzentrum jetzt mit den Dreirädern auf dem Gelände „echte Runden“ drehen können. Eine alte Tafel wurde erstklassig restauriert, an alten Baumstämmen wurde die Rinde entfernt und eine Vorrichtung für die Aufbewahrung von „Spielholz“ wurde weg geschaffen. Dieses war keine leichte Arbeit, da immer wieder beim Bohren auf Stein gestoßen wurde. Zum Schluss wurden die Löcher mit der Hand gegraben. Wir bedanken uns ganz herzlich für den tollen Tag und dem großartigen Einsatz. Es hat wirklich Spaß gemacht. Wir freuen uns schon auf 2019.

Bericht Christina Grobecker, Koordinatorin des Familienzentrum St. Nikolaus

## COMPUTER-SCHULUNG

**BEL NET GMBH UND STÄDTISCHE KINDER-  
TAGESSTÄTTE PRINZENPARK**

Die Förderung von Kindertagesstätten durch Office-Anwenderkurse ist Yüksel Altinkaya, dem Leiter des BEL NET Schulungscenters, ein besonderes Anliegen. „Die Arbeit der Kitas ist so wichtig und verantwortungsvoll, dass man sie einfach unterstützen muss“, betont er. In diesem Jahr kamen 15 Erzieher/innen der Braunschweiger Kita Prinzenpark zu einem Intensivkurs für Microsoft Word und PowerPoint ins BEL NET Schulungscenter. Der Schwerpunkt lag auf der Erstellung von Layouts mit Texten, Tabellen und Fotos.

Die Leiterin der Kita, Susanne Beerbohm, erläutert das vom Team gewünschte Schulungsthema: „Wir erstellen regelmäßig individuelle Lerngeschichten über die Kinder in unserer Kita. Natürlich sollen diese Berichte ansprechend aussehen, wenn wir sie den Kindern und Eltern übergeben.“

Yüksel Altinkaya vermittelte praxisnah Funktionen, wie die Erstellung von Grafiken, das Setzen von Texten und zahlreiche weitere Möglichkeiten. Alle waren begeistert von der tollen Atmosphäre und den vielen Tipps. Und die Erzieher/innen freuen sich: „Wir dürfen uns auch nach der Schulung noch mit Fragen an ihn wenden.“



## WÄSCHE- UND VORRATSRaum ÜBERARBEITEN

**IKEA DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG UND  
TAGESTREFF IGLU**

Am 13.9.2018 sind wir (sieben IKEAner) in jedem Jahr voller Tatendurst vom IKEA Haus aus zum "Brücken bauen"-Einsatz gestartet. Nach einem sehr herzlichen Empfang und dem Ausladen der Autos haben wir dann begonnen, zu werkeln und zu schrauben. Dabei wurden die Küche, der Vorratsraum und der Wäscheraum des IGLU mit zusätzlicher Aufbewahrung ausgestattet. Das war auch dringend nötig, denn wie oft auch zu Hause gibt's zu viele Dinge für zu wenig Platz. Aber mit den durch IKEA geplanten zusätzlichen Möglichkeiten für Stauraum ist nun alles praktisch und ordentlich eingerichtet und sieht auch noch einladend aus. Dabei hatten wir viel Unterstützung vom IGLU Team und der Haustechnik vom IGLU, ohne die wir nicht fertig geworden wären. Denn wie oft, hatten wir uns auch hier viel vorgenommen. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen, wie wir finden. Danke an das Team vom IGLU, besonders für die guten Gespräche und die tolle Verpflegung.



## HOCHBEET UND WEIDENTIPI

**RATSFRAKTION BRAUNSCHWEIG UND  
VERBAND ALLEINERZIEHENDER MÜTTER +  
VÄTER OV BS E. V.**

Im Rahmen der Aktion "Brücken bauen" wurde eine Hochbeetanlage, bestehend aus drei Hochbeeten zum Bepflanzen mit Erdbeeren, Kräutern und sonstigen Pflanzen durch Vertreter der Ratsfraktionen Braunschweig und Mitglieder des VAMV e. V. BS angelegt. Hierzu waren insgesamt 12 Europaletten notwendig, die durch die freundliche Unterstützung von Herrn Benjamin Risse (Vertriebsleiter Spedition Wandt) und Herrn Gronemeier (Schichtleiter Lagerlogistik Spedition Wandt) kostenlos zur Selbstabholung bereitgestellt wurden. Es wurde fleißig gesägt und geschraubt. Beim gemeinsamen Essen fand ein reger Austausch statt. Wir danken allen für die freundliche Unterstützung und freuen uns, wenn die Kinder unserer Mitglieder im nächsten Jahr ihre ersten Erdbeeren ernten können. Es war ein schöner Tag, an dem wir gemeinsam etwas Bleibendes schaffen konnten.





# HCH. PERSCHMANN GMBH

## DIVERSE AKTIONEN

### HCH. PERSCHMANN GMBH UND LEBENSHILFE BRAUNSCHWEIG GGMBH UND FREIE SCHULE BRAUNSCHWEIG E. V.



#### Palettenmöbel für den Schulgarten

Schülerinnen und Schüler der Freien Schule, die sich an warmen Tagen ihre Hefte und Bücher schnappen und die Schule nach draußen verlegen. Das ist jetzt viel einfacher geworden dank der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Hch. Perschmann GmbH. Im Schulgarten stehen jetzt wetterfeste Palettenmöbel, drei Sitzbänke und ein Tisch, die zum Arbeiten und Spielen einladen.

Am Aktionstag selbst wurde der große Werkraum der Schule für einen Tag zur Tischlerwerkstatt. Fleißige Hände sägten, bohrten und schraubten an den Paletten und es entstanden praktische und robuste Möbel. Das Ganze bekam dann noch einen schützenden Anstrich. Kinder, Eltern und Lehrkräfte warfen immer wieder neugierige Blicke auf die emsigen Handwerker. Nach dem Unterricht legten noch einige Mitglieder des Schulteams Hand mit an. Eine tolle Gemeinschaftsaktion, die unsere Grundschule bereichert hat!

Wir danken dem Team der Firma Hch. Perschmann GmbH herzlich für ihren engagierten Einsatz und die gute Stimmung!



#### Ausflug Phaeno

Auf ins phaeno nach Wolfsburg hieß es für fünf Perschfrauen und -männer sowie eine Gruppe von in Vollzeit betreuten Menschen mit geistiger und teilweise zusätzlicher körperlicher Beeinträchtigung aus der Wohngruppe der Lebenshilfe am Mittelweg.

Los ging es mit Kaffee und einer teilweise sehr lustigen Vorstellungsrunde, die erheblich zur Auflockerung beitrug, denn jeder stellte sich vorab doch diverse Fragen wie z. B: Was erwartet mich? Wie muss/kann ich mich richtig verhalten? Diese Unsicherheit war schnell verflogen und schon zu Beginn des Tages bildeten sich erste kleine Grüppchen oder Pärchen aus den Bewohnern und den „Perschleuten“. Zwei ausgebildete Betreuer der Lebenshilfe führten die Gruppe den ganzen Tag an und waren natürlich stets ansprechbar.

Im phaeno angekommen stürzten sich alle auf die ausgestellten und ausdrücklich zum Ausprobieren und Tüfteln vorhandenen Exponate, Einrichtungen, Spiele, Experimente, Vorführungen usw. und alle TeilnehmerInnen hatten an der Tour sehr viel Spaß!

Dieser Tag war definitiv eine Herausforderung, aber auch eine ganz besondere Erfahrung – Herzlichen Dank dafür!



### **Streichaktion „Frische Farbe für den Bunker“**

Weiß, weißer, strahlend weiß – so leuchteten die Wände von drei Räumen am Ende des Aktionstages. Sechs Mitarbeiter der Firma Perschmann und sechs Menschen mit Beeinträchtigung, die bei den handwerklichen Diensten der Lebenshilfe Braunschweig arbeiten, kamen sehr zügig voran. Voller Tatendrang wurde gepinselt, gerollt und gelacht. Verschönert wurden drei Räume im ehemaligen Bunker der Kaiserstraße 18. Vor vier Wochen ist die Verwaltung der Lebenshilfe Braunschweig hier ausgezogen. Nun wird der Bunker zu einem Freizeitzentrum umgebaut, in dem unterschiedliche Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren stattfinden werden. Für das leibliche Wohl der Handwerker war Mike Paulokat zuständig, der abends zuvor zwei leckere Suppen gekocht hatte: „Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder Perschfrauen und Perschmänner bei uns sind, um uns zu unterstützen. Für das nächste Jahr haben wir auch schon eine Idee: der Bau eines Hühnerstalls!“





# AUSZÜGE AUS DER PRESSEBERICHTERSTATTUNG

FRÉITAG, 14. SEPTEMBER 2018



PEZI

Aktionen



Freude in der Alfrid-Krippe gestaltet das Außengelände Die Brückenbauer



in der Kita ein neues Holzgerüst.

## Gifhorn: Brückenbauer sorgen an vier Orten für große Freude

Ein

VON CHRISTINA RUDERT

**GIFHORN.** Seit zwölf Jahren gibt es den Aktionstag „Brücken bauen“ – Usternehmen stellen Mitarbeiter für einen Tag frei, um sich in einem sozialen Projekt zu engagieren. In Gifhorn waren gestern an vier Orten Brückenbauer im Einsatz.

Ein Fahrparcours entstand im Kindergarten Arche, Nikolaus Faustis, Ausbildungsleiter bei Conti-Tapes, war mit neun Azubis und einem Kollegen vor Ort, um die Strecke zu

der Einrichtung auf und gefahren, was gefahrlos werden kann, wenn



Wohnhauses Am erstationären Woh-



Freude in der Kita Arche; Brückenbauer für die Kinder einen Fahrparcours



*Führungskräfte der  
WEVG besuchten  
den MTV Immendorf  
e. V. ...*



## BRÜCKEN BAUEN 2018



*... und packten  
kräftig an, um die  
Fassaden des  
Sportheims und  
der Nebengebäude  
zu streichen.*

Bereits zum 11. Mal waren Führungskräfte der WEVG an der Aktion „Brücken Bauen“ beteiligt: In diesem Jahr ging es zum MTV Immendorf e. V. Die Fassaden des Sportheims und mehrerer Nebengebäude brauchten dringend einen neuen Anstrich. 13 Aktive der WEVG hatten im September alle Hände voll zu tun, um die Wände, Gartenhäuser und Fenster zu streichen. Der für diesen Sommer ungewohnte Nieselregen hielt die Hobbymaler nicht davon ab, einen großen Teil der offenen Bauabschnitte beim MTV Immendorf abzuhaken. Im Rahmen der Aktion „Brücken Bauen“ engagieren sich Unternehmen bundesweit für soziale Projekte. In Salzgitter und der Region waren beim Aktionstag 2018 Mitarbeitende aus 39 Unternehmen und 45 sozialen Organisationen beteiligt. Zusammen haben sie 55 soziale Projekte umgesetzt. Mehr Informationen zu der Aktion finden Sie unter [www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de)

# IMPRESSIONEN





# WÖLFE PACKEN AN

Hämmern, Bohren, Sägen für den guten Zweck:

Am „Gemeinsam Bewegen“-Tag am 18. September 2018 schwärmten Spielerinnen und Spieler sowie Mitarbeiter und Fans des VfL Wolfsburg in alle Himmelsrichtungen aus, um unter dem Motto „11 für 11“ (elf Orte, elf Projekte – ein Team) bei verschiedenen sozialen Projekten mit anzupacken. Ob Gartenarbeit auf dem Rittergut Beienrode, dem Haus der helfenden Hände, der Bau eines Fußballplatzes beim Haus am Bernsteinsee oder Kleider, Decken und Kuscheltiere nähen bei den Wolfsburger Elfen:



Insgesamt 200 Grün-Weiße, darunter auch die Geschäftsführer Jörg Schmadtke und Dr. Tim Schumacher sowie Chefcoach Bruno Labbadia und sein Trainerteam legten sich ordentlich ins Zeug und machten sich auf freiwilliger Basis in und um Wolfsburg nützlich. Der VfL Wolfsburg hat diese Aktion im Rahmen seiner großen CSR-Initiative „Gemeinsam bewegen“ nach 2013 und 2016 bereits zum dritten Mal auf die Beine gestellt.

## WIRKLICH WICHTIGEN DINGEN WIDMEN

„Das ist eine tolle Sache, sowohl für die jeweiligen Projekte, als auch für den gesamten VfL. Es ist wichtig, dass man auch mal aus seiner Komfortzone herauskommt und sich wirklich wichtigen anderen Dingen widmet“, so Jörg Schmadtke, der gemeinsam mit Felix Klaus, John Anthony Brooks, Paul Verhaegh, Yannick Gerhardt und den Wölfinnen Alexandra Popp, Anna Blässe und Meret Wittje im Tiergehege Wolfsburg beim Bau eines Kaninchen-Streichelzoos half.



Dort war auch Sportdirektor Marcel Schäfer zu Gast, der zuvor bereits bei „Elfen Helfen“ in Wolfsburg mithalf und im Anschluss resümierte: „Der 'Gemeinsam bewegen'-Tag ist ein überragendes Projekt. Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und kommen dieser auch sehr gerne nach. Es ist zudem auch eine tolle Möglichkeit, dass die gesamte VfL-Familie zusammenkommt und gemeinsam an etwas arbeitet.“ Eine ganz andere Aufgabe hatte Bruno Labbadia. Der Wölfe-Coach leitete eine Trainingseinheit mit der Flüchtlingsmannschaft Ehra-Lessien und betonte im Nachgang die Wichtigkeit der Aktion: „Jeder, der auf der Sonnenseite steht, sollte sich immer wieder bewusst machen, wie gut es ihm geht und schauen, wo er helfen kann. Es geht nicht allen Menschen so gut und von daher sollte man nicht wegschauen. Ich sehe solche Aktionen nicht nur als Pflicht für den Verein, sondern auch für uns als Menschen.“





## ENGAGEMENT IST WICHTIG

Dass so viele verschiedene Projekte begleitet und unterstützt wurden, war auch für Dr. Tim Schumacher ein besonderes Anliegen: „Die elf Projekte stellen die gesamte Bandbreite dar, mit der man sich sozial engagieren kann. Dabei hat der Tag Mitarbeitern, Spielern und Spielerinnen gleichermaßen Spaß bereitet“, so Schumacher, der auch hervorhob: „Es ist die Pflicht eines Klubs, der in der Öffentlichkeit steht, sich sozial zu engagieren und gerade in der heutigen Zeit ist das umso wichtiger. Wir machen dies aus voller Überzeugung und sind mit unserer CSR-Abteilung schon seit vielen Jahren engagiert.“

Auch bei den Spielern des VfL Wolfsburg kam der gemeinschaftliche Arbeitseinsatz für den guten Zweck an: „Es ist schön zu sehen, wie sich gerade auch die Kinder über unseren Einsatz freuen“, so Innenverteidiger Robin Knoche, der direkt ergänzte: „Aber auch uns macht es Spaß, gemeinsam mit den Mitarbeitern, Fans und den Mannschaftskollegen anzupacken. Das schweißt Region und Mannschaft zusammen.“ Knoche hatte zusammen mit Schülern und den Teamkollegen Jeffrey Bruma, Marvin Stefaniak sowie den VfL-Frauen Joelle Wedemeyer und Pia-Sophie Wolter den Schulgarten der Grundschule Lamme umgestaltet.



Während Knoche und Co. im Garten schufteten, war Almuth Schult gemeinsam mit Sara Gunnarsdottir zum AWO Seniorenheim gefahren, um mit Renato Steffen, Ignacio Camacho, William und Sebastian Jung Garten- und Renovierungsarbeiten zu verrichten.



Almuth Schult: „Ich durfte eine Pflanzentreppe aus Reifen gestalten – also auch etwas sehr Nachhaltiges. Alle haben großen Spaß an ihrer Arbeit und jeder freut sich, etwas mitgestalten zu können. Der Tag ist sehr wichtig, weil die VfL-Familie auf diese Art und Weise etwas zurückgeben kann.“

Das Besondere in diesem Jahr: Erstmals konnten Menschen aus der Region selbst Projekte vorschlagen, die finale Auswahl traf im Vorfeld eine Jury, bestehend aus Paul Verhaegh, Pavao Pervan, Lara Dickenmann, Almuth Schult, Pierre Littbarski, Pablo Thiam und Sina Müller von den Supporters Wolfsburg. Ebenfalls über grün-weiße Unterstützung freuen durften sich daher die Flüchtlingsmannschaft Panthers, Hospiz Salzgitter und Wolfsburg, Katholische KiTa St. Altfrid Gifhorn und das Humboldt Gymnasium Gifhorn.







# DIE NACHTSCHICHT



**Jetzt anmelden!**  
Nachtschicht 2019:  
22. August, 18 Uhr

## Kreative Menschen kennen keine Grenzen

Die Zeile aus dem Song „Krawall und Remmidemmi“ der Band Deichkind hätte als Grundlage für das im Sommer 2018 getestete Format „Nachtschicht – 8 Stunden für den guten Zweck“ dienen können. Erfunden hat dieses neue Format der UPJ e. V. Inspiriert davon brachte die Bürgerstiftung Braunschweig zusammen mit dem Marketing-Club Braunschweig Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen der Kreativbranche (Designer, Fotografen, Filmemacher, Werber, PR-Fachleute, Programmierer, Marketer u.ä.) mit gemeinnützigen Organisationen zusammen, um die Entwicklung strategisch sinnvoller Kommunikationsmaßnahmen (wie z. B. Broschüren, Flyer, Plakate, Info- oder Schulungsmaterialien), ein maßgeschneidertes Corporate Design oder auch ein kreatives IT-Konzept auszuarbeiten.

Hinter dem Nachtschicht-Format verbirgt sich ein kurzer, aber intensiver Workshopmarathon: Um 18 Uhr stellten drei gemeinnützige Organisationen kurz ihre Aufgaben vor. Die Kreativen teilten sich nach Belieben auf die drei Gruppen auf und begannen mit der Arbeit. So wurde in dieser sehr lauen Sommernacht gefragt, erklärt, gebrainstormt, entworfen, verworfen, verbessert, aufbereitet und abschließend die Ergebnisse ab 0:30 Uhr erfolgreich vor den anderen Gruppen präsentiert.

Die Resultate konnten sich sehen lassen! Meist kam etwas ganz Anderes heraus, als zu Beginn als Aufgabe formuliert war. Doch sind sich bis heute alle Beteiligten einig: Es war super! Und es muss dringend wiederholt werden. Darum: Die Nachtschicht 2019 wird am Donnerstag, dem 22. August stattfinden. Bewerbungen von gemeinnützigen Organisationen nimmt die Bürgerstiftung ab sofort entgegen.





# WERDEN SIE BRÜCKENBAUER

„Brücken bauen“ 2018 war der zwölfte Aktionstag in der Region und ist damit bereits eine Tradition: Zum zwölften Mal kann auf eine Vielzahl von durchgeführten Projekten in Braunschweig, Salzgitter, Gifhorn, Wolfsburg und Wolfenbüttel zurückgeschaut werden. Das positive Feedback aller Beteiligten stärkte die Initiatoren, in dem Vorhaben weiterzumachen.

Bitte notieren Sie sich schon jetzt wichtige Termine für den 13. Aktionstag:

## **Projektbörse – Mittwoch, 22. Mai 2019**

**Ort: Aula des Lessinggymnasiums, Heideblick 20, 38110 Braunschweig Wenden**

Auf der Projektbörse stellen die sozialen Einrichtungen, Träger und Initiativen im Rahmen eines Marktes der Möglichkeiten ihre Projekte vor. Die interessierten Unternehmen lernen dort die unterschiedlichen Projekte kennen und begegnen den potenziellen Kooperationspartnern. In persönlichen Gesprächen werden Wünsche und Vorstellungen angeglichen und erste konkrete Ansätze entwickelt. Ziel dabei ist es, dass der soziale Träger und das Unternehmen eine Kooperation vereinbaren.

## **13. Aktionstag – Donnerstag, 12. September 2019**

An diesem Tag werden die „Brücken gebaut“! Hier kommen die sozialen Einrichtungen, Träger und Initiativen mit den Unternehmen zusammen und setzen das vereinbarte Projekt um. Im Anschluss an die Arbeit gibt es für alle Teilnehmenden des Engagementtages ab 18 Uhr eine After Work Party.  
Ort: Café Flora in der Gärtnerei VOLK, Hasenwinkel 1, 38114 Braunschweig

**Bitte notieren!**  
**Projektbörse: 22. Mai**  
**Aktionstag: 12. September**

## **UNTERSTÜTZER GESUCHT – SICHERN SIE SICH IHR LOGO AUF DER NÄCHSTEN DOKUMENTATION!**

Seien auch Sie (wieder) mit dabei, werden Sie „Brückenbauer“. Alle wichtigen Informationen zu „Brücken bauen“ 2019 finden Sie im Internet unter [www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de).

Sie haben Fragen zu „Brücken bauen“? Unsere Projektkoordinatorin Sara Ende-Pohl von der Bürgerstiftung Braunschweig freut sich über Ihren Anruf unter Telefon 0531 4820 2412 oder Ihre E-Mail an: [s.ende@buergerstiftung-braunschweig.de](mailto:s.ende@buergerstiftung-braunschweig.de).

## **WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE UNTERSTÜTZUNG**

Ein Projekt wie „Brücken bauen“ bindet vielerlei Ressourcen. Ob nun rein zeitliche zur Konzeption, Planung und Administration des gesamten Projektablaufs oder auch finanzielle zur Umsetzung von Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntmachung von „Brücken bauen“. Auf beiden Seiten begleitet und unterstützt uns schon eine Vielzahl an Partnern, doch ist eine weitere, vor allem finanzielle Unterstützung noch wünschenswert. Wenn Sie das Projekt „Brücken bauen“ unterstützen möchten, würden wir uns über eine kurze Nachricht freuen. Auch hier ist unsere Projektkoordinatorin Sara Ende-Pohl Ihre Ansprechpartnerin.



Umgesetzt von



Mit freundlicher Unterstützung von



STEFFEN UND BACH  
Brandstifter für Marken und Marketing



Mehrwerk  
Evangelische Stiftung Neuerkerode



Neu dabei ab 2019:



[WWW.BRUECKEN-BAUEN-ONLINE.DE](http://WWW.BRUECKEN-BAUEN-ONLINE.DE)